

Strehleener

Stadt - Blatt.



N^o 9.

Sonnabend am 26. Februar 1842.

Druck und Verlag der G. Falch'schen Buchdruckerei in Brieg. — Redacteur G. Falch.

Expedition bei G. G. Illing in Strehlen.

Bekanntmachung.

Vom 2. März c. bis zum 27. desselben Monats, beide Tage mit eingeschlossen, sind alle öffentlichen Tanzlustbarkeiten untersagt.

Strehlen den 23. Februar 1842.

Der Magistrat.

Auktions-Anzeige.

Künftigen Montag, den 28. d. M., wird die bereits angekündigte Auktion von Vormittags 9 Uhr ab im Auktions-Lokale des hiesigen Königl. Land- und Stadt-Gerichts fortgesetzt, was Kauf-
lustigen mit dem Bemerken hiermit bekannt gemacht wird, daß einige Gebette Betten, größtentheils neue Federn, Bett- und Leibwäsche, Kupferne und eiserne Gefäße; so wie verschiedene Meubles vorkommen werden.

Strehlen den 22. Februar 1842.

Hirschel,

Auktions-Commissarius.

Bekanntmachung.

Das bei hiesiger Stadtkämmerei termino Martini v. J. eingelieferte Decem-Getreide, im Betrage von

176 Schfl. Roggen)
und 257 Schfl. Hafer) Preussisch Maas

soll an den Meistbietenden in öffentlicher Licitation verkauft werden. Hierzu ist Termin auf

Montag den 7. März c.

Vormittags um halb 11 Uhr in hiesigem rathshäuslichen Sessionszimmer anberaumt worden, wozu Kauf-
lustige hierdurch eingeladen werden. Die Bedingungen sind bei dem Kämmerer Herrn Pläschke zu erfahren, welcher auch bereit ist, einem Jeden das quäst. Getreide zur Ansicht zu zeigen.

Strehlen den 19. Februar 1842.

Der Magistrat.

Beränderungshalber stehen:

zwei Windmühlen; eine zu 10 Schfl. und die andere zu 9 Schfl. Ackerland in der Nähe von Strehlen und eine Wassermühle mit zwei Gängen; ein Wohnhaus unter dem Dache derselben; Garten von 1½ Morgen, Wiesen 3 Morgen 64 Quadrat-Ruthen und Acker 7 Morgen 45 Quadrat-Ruthen zum Verkauf. Näheres hierüber bei dem

Commissionair Strumpff.